



Kirchenserie

Die Kirche in Spröda erzählt von ihrer besonderen Geschichte als einstige preußische Exklave in Sachsen. **SEITE 4**



Spezial „Bunter Herbst“

Henri Schulz hat sich im heimischen Garten in Kletzen eine eigene Sternwarte gebaut. **SEITE 12**



Spendenlauf

Für ein inklusives Zirkusprojekt im kommenden Frühjahr sind Delitzscher Schüler gemeinsam gelaufen. **SEITE 15**

Herzstück von Selben wieder eröffnet



Nach sieben Jahren Sperrung hat die Kirche im Delitzscher Ortsteil Selben nun ihre Türen wieder geöffnet – dank des unermüdlichen Engagements vieler Beteiligten. Die Einweihung wurde kürzlich würdig gefeiert – mit Besichtigungen des sanierten Gotteshauses, Vortrag zur Ortschronik sowie gemütlichem Beisammensein bei Speis und Trank.

MEHR DAZU AUF SEITE 2

Herbstliches Flohmarkttreiben

KRENSITZ. Der Goldene Herbst verspricht viele schöne sonnige Tage. Und so hoffen die Organisatoren des Krensitzer Flohmarktes, dass ein solcher auch auf den 17. Oktober, zum nächsten Flohmarkt, direkt an der B2, fällt. Los geht es wie immer ab 10 Uhr.

Und wenn nicht, wenn es regnet, stürmt oder schneit, fällt der Flohmarkt trotzdem nicht aus. Dann gibt es in der großen Werkstatthalle mehrere Stände, die voll beladen sind mit interessanten Gegenständen. Soll heißen, wie immer schon gesagt: Ausfall ist keine Option!

Jeder verkaufte oder verschenkte Gegenstand ist ein „Gewinn“ für uns alle. Deshalb bleibt das Motto gleich: „Wegwerfen ist out. Wiederverwenden ist in! Nachhaltigkeit wird gelebt!“

„Der Herbst steigt auf die Leiter und malt die Blätter an!“ Diese Zeile aus dem beliebten Kinderlied und ein Blick in die nahegelegene Natur zeigen, dass der Herbst mit seiner bunten Pracht Einzug gehalten hat. Man muss sie nur sehen und vor allem wahrnehmen.

Die Abende werden länger und die logische Konsequenz daraus ist, dass die Tage kürzer werden. Man hat sicher etwas mehr Zeit für sich und für die Familie.

Vor allem die Kinder würden sich freuen, wenn man in gemütlicher Runde sitzt und sich mit Vorlesen oder mit Spielen die Zeit vertreibt.

Eine Vielzahl von Büchern quer durch alle Genres, Spiele aller Art aus vergangener Zeit bis zur Gegenwart, Schallplatten mit DDR Kinderliedern und Hörspielen, CDs und DVDs zum gemeinsamen Anhören und Anschauen warten auf neue Besitzer. Manche Kindheitserinnerung wird geweckt werden, so viel ist sicher.

Einzelne weihnachtliche Vorboten schauen die Besucher von den Tischen recht verlockend an. Zu früh, sagen einige Besucher; nicht früh genug, sagen andere. Wir denken, dass der Oktober-Flohmarkt eine angemessene Lösung bietet, die zwischen den beiden Meinungen liegt!

Und wie immer sei an dieser Stelle erinnert, dass man nach Lieblingsgegenständen fragen und anrufen kann – unter 034295 73792 (Sprachbox) oder 015204458337 (Whats App, Telegram, Signal)! Nur ganz selten konnten wir in den acht Jahren nicht helfen.

ELKE FROMM

Der nächste Flohmarkt ist für den 21. November, ab 10 Uhr geplant.

Familienzeit: Der Wolf kommt ins Haus

BAD DÜBEN. Auf Burg Düben dreht sich am Dienstag, 13. Oktober, alles um den Wolf. Im Rahmen der Familienzeit „Im kleinen Rahmen“ lädt das Landschaftsmuseum der Dübener Heide zu einer Veranstaltung mit dem Heidemönch ein. Von 10 bis 12 Uhr vermittelt er spannende Geschichten und Wissenswertes rund um die Welt des Wolfes – von seinem Lebensraum über sein Verhalten bis hin zur Frage, wie gefährlich das Tier tatsächlich ist.

Das Format richtet sich an Familien mit Kindern ab 8 Jahren. Der Eintritt beträgt 13 Euro pro Familie (maximal 5 Personen). Die Veranstaltung wird mit Mitteln aus dem Kulturräum Leipziger Raum gefördert.

Anmeldung unter: Telefon 034243 23691, E-Mail: museum@bad-dueben.de

Großes Theater im Baff: Friedhelm Eberle bittet zum literarisch-musikalischen Rendezvous

DELITZSCH. Ein ganz besonderer Kulturabend wirft seine Schatten voraus: Am Mittwoch, den 14. Oktober, gastiert eine echte sächsische Theaterlegende im charmanten Theatersaal des Baff Theaters (Oberer Bahnhof, Anna-Zammert-Straße 1). Friedhelm Eberle, der in 45 stolzen Jahren am Schauspiel Leipzig wohl jede große Bühnenfigur verkörpert hat, lädt zu einer außergewöhnlichen Lesung mit hochkarätiger Klavierbegleitung ein. Beginn ist 19 Uhr.

Das Publikum darf sich auf ein zweiteiliges Programm freuen, das Weltliteratur und weltberühmte Kompositionen auf ganz intime Weise vereint. Am Klavier begleitet die renommierte Pianistin Ketevan Warmuth, die den anspruchsvollen Werken im Alleingang orchestralen Glanz verleiht.



VON TRAUMTÄNZERN UND TIERISCHEN POINTEN

Im ersten Teil des Abends widmen sich die beiden Künstler

Henrik Ibsens dramatischem Gedicht „Peer Gynt“. Eberle liest die rastlose Lebensreise des egoistischen Träumers in der bekannten Übersetzung

von Christian Morgenstern. Dazu erklingt die berühmte Musik von Edvard Grieg – hier allerdings in einer meisterhaften Klavierfassung, die der Pia-

Besondere Lesung mit Musik: Friedhelm Eberle liest mit Klavierbegleitung von Ketevan Warmuth aus „Peer Gynt“ und Texte zu „Karneval der Tiere“. Foto: Baff Theater

nistin höchste Virtuosität aber verlangt.

Nach der Pause wird es humorvoll: Auf dem Programm steht Camille Saint-Saëns' berühmter „Karneval der Tiere“. Da der Komponist selbst keinen Text vorgab, greifen Rezitatoren gern auf die Verse von Loriot zurück. Doch Friedhelm Eberle hat sich mit viel Vergnügen eine ganz eigene Textversion geschaffen. Das Publikum darf also gespannt sein auf brandneue, pointierte Geschichten rund um Löwe, Elefant und Co., getragen vom fabelhaften Klavierspiel Ketevan Warmuths.

Die Tickets kosten 12 Euro. Da die Plätze begrenzt sind, wird um Voranmeldung unter Telefon 034202 36070 oder per E-Mail an info@baff-theater.de gebeten.

Beliebtes Dorfkino an der Mühle

HOHENRODA. Der Heimatverein Hohenroda/Mocherwitz lädt für den 16. Oktober zum nächsten Dorfkino an die Mühle Hohenroda ein. Ab 20 Uhr wird die französisch-belgische Filmkomödie „Nichts zu verzollen“ gezeigt. Ein belgisch-französischer Zollbeamter ist darin gezwungen, sich mit einem Franzosen zusammenzutun. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Das Fliesenhaus

Bautzner Str. 67
04347 Leipzig
Tel. 0341/2349339-0

- Fliesen
- Designvinyl
- Terrassenbeläge

Jeden Sonntag Schautag 14.00–17.00 Uhr
www.fliesenhaus-leipzig.de

WILLKOMMEN IM MITEINANDER

Eilenburg • Am Regenbogen 19

1-Raum-Wohnung mit Balkon
ideal für Singles/Azubis/Pendler | im EG
Bad mit Wanne | Laminat und Fliesen
inkl. Keller | ca. 37 m² | 261 € zzgl. NK
V: 71 kWh/(m²*a), Erdgas, Baujahr 1984

Laußig • Leipziger Straße 2

günstige 3-Raum-Wohnung
Bad mit Fenster und Wanne
im 2.OG | sofort beziehb. | Keller
ca. 58 m² | 299 € zzgl. NK
V: 74 kWh/(m²*a), Erdgas, Baujahr 1959

Eilenburg • Samuelisdamm 12 d

2-Raum-Wohnung mit Balkon
bezugsfertig beziehb. | Tageslichtbad
mit Badewanne | im 2.OG | inkl. Keller
ca. 53 m² | 316 € zzgl. NK
V: 102 kWh/(m²*a), Erdgas, Baujahr 1913

Bezugsfertig & gepflegt. Einziehen & wohlfühlen!
Sprechen Sie uns an, auch für kurzfristige Wünsche.
Wohnungsgenossenschaft Eilenburg eG
wg-e.de | Nordring 34 | 04838 Eilenburg | Telefon 03423 68250

DAS PHANTOM DER OPER

DIE ORIGINALPRODUKTION VON SASSON/SAUTTER
02.02.2027 20:00 Uhr
GEWANDHAUS zu LEIPZIG
Karten: Ticketgalerie & LVZ Shops
online unter www.ticketgalerie.de und bei EVENTIM

Fleischerei Reißaus

Unser Angebot für die Woche vom 12.10.–17.10.2026

Kasslerlachsbraten 1 kg 5,39 €	Schälrippchen 100 g 0,49 €
Dienstag = Haxentag	Donnerstag–Samstag
gebackene Schweinshaxe Stück 4,99 €	Paprikaschote mit Hackfleischfüllung 100 g 0,79 €
Angebote solange der Vorrat reicht!	

Eilenburg, Puschkinstraße 30, im NORMA-Markt
Schkeuditz, Modelwitzer Str. 1, im NORMA-Markt

DIE 5 WICHTIGSTEN THEMEN FÜR DEINE REGION
Als Newsletter morgens in deinem Postfach.

Hier anmelden

Wissen, was Deutschland und die Region bewegt. LEIPZIGER VOLKSZEITUNG